

Patienteninformation: So funktioniert das neue E-Rezept in der Apotheke

Deutschlands Gesundheitswesen wird digital. Ob elektronischer Medikationsplan (eMP) oder elektronische Patientenakte (ePA) – viele Projekte gehen an den Start. Auch das elektronische Rezept (E-Rezept) kommt.*

Was ist das E-Rezept?

Das elektronische Rezept ist die digitale Version des rosa Papierrezepts, mit dem ein gesetzlich versicherter Patient verschreibungspflichtige Medikamente in der Apotheke erhält. Der Arzt legt das E-Rezept auf einem zentralen Server ab. Der Patient bekommt einen Zugangsschlüssel (E-Rezept-Token), mit dem er seiner Apotheke den Zugriff erlauben kann.

Geht das nur mit einem Handy?

Die Rezeptinformationen liegen auf einem zentralen Speicher. Mit dem E-Rezept-Token kann der Patient überall darauf zugreifen. Wer kein Smartphone nutzt, muss sich aber keine Sorgen machen. Derzeit gibt es ohnehin noch das Papierrezept. Und auch wenn das E-Rezept eingeführt ist, kann man sich den E-Rezept-Token in der Praxis ausdrucken lassen.

Wann kommt das E-Rezept?

Seit 1. Juli 2021 macht das E-Rezept einen Praxistest in ausgewählten Arztpraxen und Apotheken in der Fokusregion Berlin-Brandenburg. Zum Jahresanfang 2022 soll es laut Patientendatenschutzgesetz (PDSG) bundesweit ausgerollt werden. Bis dahin müssen alle Apotheken und Arztpraxen mit sicherer Hard- und Software ausgerüstet sein.

Braucht man dazu eine App?

Seit 1. Juli 2021 gibt es eine bundeseinheitliche, kostenlose und werbefreie E-Rezept-App, mit der alle Patienten ihre E-Rezept-Token einlösen und somit ihre E-Rezepte verwalten können. Um die App freizuschalten, braucht jeder gesetzlich Versicherter allerdings ein NFC-fähiges Handy und eine NFC-fähige elektronische Gesundheitskarte (eGK), die über einen solchen technischen Standard für den kontaktlosen Austausch von Daten verfügen, sowie einen entsprechenden PIN von der Krankenkasse. Später sollen weitere Möglichkeiten, sich elektronisch auszuweisen, hinzukommen.

Wo kann ich das E-Rezept einlösen?

In jeder Apotheke in Deutschland. Die freie Apothekenwahl bleibt ein Grundprinzip im deutschen Gesundheitswesen. Als Patient werden Sie vorab in der Apotheke Ihrer Wahl anfragen können, ob und wann das verordnete Medikament verfügbar ist.

Wie steht es um den Datenschutz?

Hier gelten höchste Standards. Der Server mit den verschlüsselten E-Rezepten steht in Deutschland. Kliniken, Ärzte und Apotheken brauchen staatlich zertifizierte Sicherheits-Hardware und elektronische Ausweise, um E-Rezepte zu bearbeiten.

* Die Beschreibung bildet den Entwicklungsstand zum 1. Oktober 2021 ab.



EINFACH UNVERZICHTBAR.